

Neues aus der Landesstelle

Kronshagen, den 16. März 2023



Liebe Mitglieder,
liebe Fachkräfte,
liebe Leser*innen,

nun ist es einen Monat her, dass ich die Position des neuen Geschäftsführers der LSSH übernommen habe. In dieser kurzen Zeit durfte ich bereits an einigen Fachausschüssen, Arbeitskreisen und Meetings - sowohl online als auch (zum Glück wieder!) in Präsenz - teilnehmen und viele neue Gesichter und Namen kennenlernen. Ich möchte mich für den freundlichen und herzlichen Austausch bei allen bedanken.

Am 06. und 07.03.2023 bin ich nach Frankfurt zur Frühjahrssitzung der **Bundesarbeitsgemeinschaft der Landesstellen für Suchtfragen (bagls)** gereist, an der auch Herr Dr. Peter Raiser als Geschäftsführer der DHS teilgenommen hat. Zweimal im Jahr treffen sich dort alle Geschäftsführer*innen der Landesstellen aus den Bundesländern zu einem Informationsaustausch. Trotz der heterogenen Strukturen der einzelnen Landesstellen gibt es aktuell inhaltlich viele Gemeinsamkeiten in den Arbeitsbereichen, was z.B. Themen wie „Kinder aus suchtbelasteten Familien“, „Digitalisierung der Suchthilfe und der Suchtselbsthilfe“ oder die „Positionspapiere zur Cannabis-Neuregulierung“ zeigen. Das verdeutlicht einmal mehr die wertvolle Arbeit der einzelnen Landesstellen.

Auch für Schleswig-Holstein haben wir wieder neue interessante Informationen für Sie/Euch zusammengestellt. Viel Freude beim Lesen und ein erfolgreiches Arbeiten.

...

Sie können unseren Newsletter auch auf unserer Homepage unter Aktuell - Newsletter (<https://lssh.de/newsletter/>) abrufen. Wenn Sie unseren **Newsletter** noch nicht erhalten, senden Sie gerne eine Mail an mirja.piatkowski@lssh.de, um in den **Verteiler aufgenommen** zu werden.

...

LSSH-News: Suchthilfe

Cannabis: was wäre wenn???

Welche Konsequenzen hätte die angestrebte Gesetzesänderung der Bundesregierung?

In Kooperationen mit den Wohlfahrtsverbänden Schleswig-Holsteins werden wir auf der Tagung relevante Fragen an Personen mit Fachexpertise richten, den Diskurs interdisziplinär beleuchten und die aus Sicht der Beteiligten notwendigen Schritte und Bedingungen, die für eine Umsetzung notwendig sind, diskutieren.

Wann: **04.05.2022** von 10.00 bis 17.00 Uhr
Ort: Veranstaltungszentrum Kiel in Mettenhof

Wir freuen uns Ihnen heute die Einladung mit dem vollständigen Programm weiterleiten zu können. Am Vormittag werden wir renommierte Referent*innen zu den Dimensionen des Bio-Psycho-Sozialen Modells sprechen hören. Daraufhin wird durch die DHS und Ihre Position die Grundlage für eine Podiumsdiskussion geschaffen, die wiederum durch Akteur*innen des Suchthilfesystems in Schleswig-Holstein geführt wird. Der Einladung aus dem Anhang (Anhang 2) können Sie weitere Informationen zum Programm und zu den Anmeldemodalitäten entnehmen. **Anmeldefrist** ist der **26.04.2023**.

Bei Fragen zur Veranstaltung wenden Sie sich an mirja.piatkowski@lssh.de oder joern.malchow@lssh.de

...

„Zugänge U27 2.0 - Verbesserung der Zugangswege für Kinder und Jugendliche unter 27 Jahren“ – DRV-Nord-Projekt

Regionale Treffen

Am **23.05.2023** starten wir mit einer neuen Region im Projekt und dem Versuch, die Vernetzung zwischen Jugend- und Suchthilfe auszubauen: Region **Stormarn**. Sollten Sie aus der Region kommen und in der Jugend- oder Suchthilfe tätig sein, melden Sie sich gerne, um an dem Vernetzungstreffen teilzunehmen bei mirja.piatkowski@lssh.de. Daraufhin wird Ihnen die Einladung zugesandt und der Veranstaltungsort mitgeteilt.

Fortbildung „JugendSuchtHilfe – Basisqualifikation für pädagogische Fachkräfte“

Die Konzeptionierung der Fortbildung mit dem Titel „JugendSuchtHilfe – Basisqualifikation für pädagogische Fachkräfte“ ist abgeschlossen. Die Fortbildung wird in 2 Blöcken mit insgesamt 5 Tagen (3 Termine im Mai 2023, 2 Termine im Juni 2023) in Kiel stattfinden. Zielgruppe der Fortbildung sind pädagogische Fachkräfte von Trägern der freien und öffentlichen Jugendhilfe sowie dem Jobcenter, die mit konsumierenden Jugendlichen und jungen Erwachsenen unter 27 Jahren arbeiten. Gefördert wird diese Fortbildung von der DRV Nord.



Ziele der Fortbildung:

- Erkennen von Abhängigkeit
- Wissen zu Suchtmitteln und Verhaltensabhängigkeiten
- Methoden für ein Erstgespräch in Bezug auf die Änderungsmotivation
- Initiierung von Netzwerken unter den Teilnehmenden
- Kennenlernen des Suchthilfesystems Schleswig-Holsteins durch Hinzuziehen von externen Referent*innen

Für die Vorstellung der einzelnen Stationen des Suchthilfesystems haben wir versierte Praktiker*innen als Referent*innen gewinnen können. So werden Vertreter*innen der Suchtprävention, der Suchtberatung, der Entgiftung, der stationären Langzeittherapie, der ambulanten und stationären Nachsorge sowie der Suchtselbsthilfe ihre Arbeit vorstellen.

Wann: **09.-11.05.2023 & 20.-21.06.2023**

Wo: Haus des Sports, Winterbeker Weg 49, 24114 Kiel

Wir freuen uns, dass die Fortbildung so gut angekommen ist und bereits nach wenigen Tagen **ausgebucht** war! Das spricht für den Bedarf einer solchen Fortbildung und der Wiederholung dieses Angebots.

Bei Fragen hierzu wenden Sie sich gerne an Mirja Piatkowski mirja.piatkowski@lssh.de.

!Wichtig!

Die Ausbildung richtet sich ausschließlich an Fachkräfte der Jugendhilfe. Für die Suchthilfe gibt es eine vergleichbare Ausbildung → die Multiplikator*innenschulung. Dazu können Sie mehr unter dem Abschnitt „LSSH-NEWS: Suchtprävention“ lesen.

•••

2. digitales Vernetzungstreffen "Kinder aus suchtbelasteten Lebensgemeinschaften"

Während des digitalen Treffens des Netzwerkes „Kinder suchtbelasteter Lebensgemeinschaften“ am 22.11.2022 wurde gemeinsam verabredet, dass es zum Netzwerk, welches sich 2x jährlich trifft, eine Arbeitsgemeinschaft, die zusätzlich 4x im Jahr gemeinsam arbeitet, geben wird.

Die Termine für unsere Netzwerktreffen sind bereits gemeinsam festgelegt worden:

Termine: **25.04.2023** 13:00 bis 15:00 Uhr Ort: digital

19.09.2023 10:00 bis 12:00 Uhr Ort: N.N.

Der Link für die digitale Veranstaltung am 25.04.2023 wird Ihnen eine Woche vor Veranstaltungsbeginn zugesendet.

Bei Interesse an einer Teilnahme wenden Sie sich an: Frau Lena Michelmann (Lena.Michelmann@lssh.de)

•••

Projekt „analog – digital – blended solutions“ – digitale Entwicklungen der Suchthilfe, Suchtprävention und Suchtselbsthilfe in Schleswig-Holstein

Der **Wiederholungsworkshop zur Evaluation** findet am Montag, den **27.03.2023** von 15:00-17:00 Uhr digital statt. Auf der Agenda stehen folgende Punkte:

- Das Erfassen von Statistikdaten
- Fragen zur videogestützten Anleitung
- Austausch bisheriger Erfahrungen, Probleme oder Wünsche mit der assisto Software

Zu den Themen „Dokumentation und Schnittstelle“ wurde im Rahmen des zweiten Arbeitskreises „Digitalisierung“ durch Frau Beckmann mitgeteilt, dass die ursprünglich gedachte Schnittstelle nicht umsetzbar ist. Die vorgeschlagenen Möglichkeiten der Schnittstellen sind aus Sicht der Beratungsstellen aus diversen weiteren Gründen nicht praktikabel.

In Zusammenarbeit mit den Beratungsstellen haben wir nach alternativen, arbeitserleichternden Möglichkeiten gesucht und werden im Arbeitskreis „Digitalisierung“ am **04.04.23** dieses Mal in Präsenz darüber berichten. Darüber hinaus ist angedacht, die Ergebnisse der Evaluation, die Plattform „Suchtberatung digital“ und die Apps zu präsentieren. Zudem freuen wir uns sehr auf einen Gast aus Berlin. Herr Ziegler von Zone35 wird voraussichtlich an unserem Arbeitskreis teilnehmen. Um viel Raum für Austausch zu gewährleisten, wird der Arbeitskreis bis 16:00 Uhr stattfinden.

3. AK Digitalisierung

Datum: 04.04.2023

Zeit: 13:00 bis 16:00 Uhr

Ort: PariSERVE, Zum Posthorn 3, 24119 Kronshagen

Die Einladungen wurden per Mail versendet.

Ansprechpartner*in: Lena.Michelmann@lssh.de

...

Plattform „Suchtberatung digital SH“

Die Plattform „Suchtberatung digital SH“ ist funktionsfähig und mit Inhalten gefüllt. Sie umfasst eine öffentliche Website mit Informationen und eine postleitzahlen-referierte Suche von Suchtberatungsmöglichkeiten, welche den niedrighschwelligem und bei Bedarf anonymen Online-Zugang für potenzielle Klient*innen ermöglicht. Die Suchtprävention mit ihren individuellen Bedarfen wurde ebenfalls mit einem eigens für und mit den Fachkräften entwickelten web-basierten Suchtpräventionsangebot „questo“ bedacht. Die Anbindung der Selbsthilfe Schleswig-Holsteins, vertreten durch die arge e.V., an die Plattform mit einem Forum zum gegenseitigen Austausch und einer Internetanwendung, die den Selbsthilfegruppen einen digitalen Raum bietet, wird im April geschehen. So können Projekte der Suchtselbsthilfe besser ausgewiesen werden und der Zugang zu Selbsthilfegruppen niedrighschwelliger gestaltet werden. Darüber hinaus wird in 2023 die Therapie-App (kunulo) bereitgestellt, dessen Umsetzung wir begleiten. Die Veröffentlichung der Plattform wird voraussichtlich im Mai 2023 starten.

Ansprechpartner*in: Lena.Michelmann@lssh.de

...

LSSH-News: Suchtprävention

Fortbildung „Basisqualifikation Suchtprävention“

Wir haben das Seminarkonzept der „Multi-Ausbildung“ angepasst, da einige Themen bisher zu kurz kamen und für andere Themen kein Platz blieb. Die Fortbildung besteht nun aus einem fünftägigen Block, der die Auseinandersetzung mit allen wichtigen Aspekten des Themas Sucht aus dem Blickwinkel der Prävention zum Ziel hat. Diese Fortbildung findet dieses Jahr in den Räumen von Pariserstraße, Zum Posthorn 3 in 24119 Kronshagen statt vom:

24.04. - 28.04.2023

Die Fortbildung richtet sich an junge Fachkräfte und qualifiziert zur Mitarbeit in Einrichtungen der Suchtarbeit hier in Schleswig-Holstein im Bereich der Suchtprävention.

Anmelden können Sie sich gerne per Email an sucht@lssh.de oder über den entsprechenden Abschnitt auf der Einladung, die Sie im Anhang (Anhang 3) finden können und dann auf den Postweg bringen müssten. **Anmeldeschluss** ist der **15.04.2023**.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich gerne an thorsten.hinz@lssh.de

...

LSSH-News: Suchtselbsthilfe

Termine Lots*innennetzwerk



Angekommen im neuen Jahr freuen wir uns, Ihnen mitteilen zu können, dass wir einen Termin für die einzige **Erstschulung** zum*r Lots*in in diesem Jahr koordiniert haben. Diese soll am **03.06.2023**, von 09.00 – 18.00 Uhr im Haus des Sports Kiel stattfinden. Der Einladung aus dem Anhang (Anhang 4) können Sie weitere Informationen entnehmen.

Außerdem haben wir bereits einen Termin für die erste **Qualifikation** zum Thema „Es geht um dich – und wo bleibe ich? Mit Gewaltfreier Kommunikation sicher unterwegs im Spannungsfeld zwischen helfen wollen und Selbstfürsorge“ festlegen können. Für die Veranstaltung konnten wir die Referentin Claudia Broadhurst gewinnen. Die Veranstaltung findet am **25.03.2023** von 09.30 – 16.00 Uhr im Guttempler-Haus in Kiel statt. Auch hier können Sie weitere Informationen der Einladung aus dem Anhang (Anhang 5) entnehmen.

Außerdem an **alle Fachkräfte des Suchthilfesystems**: Einigen ist das Lots*innennetzwerk immer noch nicht bekannt oder die Inanspruchnahme dieser tollen Unterstützung wurde bisher nicht angegangen. Oder aber: Sie haben eine*n Klient*in, der*die Interesse hätte Lots*in zu werden.

Rufen Sie mich an!

Ich komme gerne vorbei und stelle Ihnen das Projekt vor. Unsere Lots*innen sind bereit und freuen sich, Personen im Hilfesysteme zu begleiten.

Bei Fragen oder Interesse am Projekt melden Sie sich gerne bei mirja.piatkowski@lssh.de.
Außerdem können Sie stets einen Eindruck auf der Homepage zum Projekt gewinnen: <https://lotsennetzwerk.lssh.de/>

...

6. Jahresfachtagung der Suchtselbsthilfe

Die 6. Jahresfachtagung der Suchtselbsthilfe findet am **23.09.2023** im Haus des Sports in Kiel statt.

Das diesjährige Motto lautet „Suchst Du noch oder hilfst Du schon?“

Wie bereits angekündigt, haben wir das Format der Jahresfachtagung ein wenig verändert. In diesem Jahr werden wir an Thementischen diskutieren. Erstmals wurde auch das Lots*innennetzwerk als Bestandteil der Jahresfachtagung integriert.

Weitere Details zum Inhalt finden Sie in unserem vorläufigen Programm: https://lssh.de/wp-content/uploads/2023/03/6.-Jahresfachtagung_SSH_TN_23.9.23-1.pdf

...

Online-Workshop „Suchtselbsthilfefreundliche Einrichtung“

In diesem Workshop geht es um die Ausarbeitung eines Kriterienkatalogs, um festzuhalten, was eine „Suchtselbsthilfefreundliche Einrichtung“ ausmacht. Daraus soll ein Zertifikat entstehen, welches Suchthilfeeinrichtungen in Schleswig-Holstein auszeichnet. Dies geschieht in Zusammenarbeit mit der arge e.V. und spricht sowohl Vertreter*innen der Suchtselbsthilfe sowie der Suchthilfe in Schleswig-Holstein an.

Inhaltlich wird es in diesem Workshop darum gehen, das Teilprojekt vorzustellen, Ideen zu sammeln und Merkmale zu erfassen, die eine „Suchtselbsthilfefreundliche Einrichtung“ auszeichnen. Um verschiedene Sichtweisen im Kriterienkatalog abbilden zu können hoffen wir auf rege Beteiligung aus den oben genannten Bereichen.

Der Workshop findet am **03.04.2023** von **16:30 – 18 Uhr** statt.

Eine Anmeldung ist nicht von Nöten. Die Einladung finden Sie im Anhang (Anhang 6).

Link zum Online-Workshop am 03.04.2023:

<https://lssh-wcz.my.webex.com/lssh-wcz.my/j.php?MTID=mabdf32c2557ef31f0b7da68c20f18329>

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an manfred.patzer-boenig@lssh.de oder sanja-marie.hagge@lssh.de

...

LSSH-News: Landeskoordination Glücksspiel & Medien

Arbeitskreis Medienabhängigkeit Nord (AMN)

Am 22.02.2023 traf sich der AMN zum ersten Mal in diesem Jahr. 22 Teilnehmer*innen aus den unterschiedlichen Arbeitsbereichen Suchthilfe, Suchtselbsthilfe und Jugendschutz kamen zu diesem Treffen zusammen. Für diesen Arbeitskreis gelang es uns, Herrn Ronald Stolz vom Verein „Aktiv gegen Mediensucht e.V.“ zu gewinnen. „Der Verein steht für die Selbsthilfe, die Entstigmatisierung, Prävention, Vernetzung, Beratung und Therapie von Mediensucht durch aktives Handeln. Außerdem stehen wir für eine Zukunft, die die Vorzüge der digitalen Welt nutzen möchte, ohne dass dabei der Mensch auf der Strecke bleibt“ (<https://www.aktiv-gegen-mediensucht.de/der-verein/>). Ronald Stolz berichtete sehr anschaulich über seine Arbeit in der Suchtselbsthilfe. Auch für Klient*innen aus Schleswig-Holstein besteht die Möglichkeit die Online-Meetings dieses Vereins zu besuchen.

Um Ihnen eine vorausschauende Planung zu ermöglichen, sei an dieser Stelle auch schon der Termin für den gemeinsamen Fachtag der beiden Arbeitskreise AKGS und AMN erwähnt:

Wir treffen uns am **29.06.2023** in der **DIAKO-Fachklinik in Breklum**. Michael Immelmann und Manfred Patzer-Bönig laden Sie recht herzlich ein. Beginn ist um 10:00 Uhr. Der Fachtag thematisiert die steigenden Gefahren, die durch (Online-)Sportwetten ausgehen. Einladungen mit detaillierten Informationen werden zeitnah versandt.

...

Schnittstellenprojekt 3S

Der Termin und der Ort für das nächste Vernetzungstreffen stehen fest:

Wir laden sie am Montag, den **24.04.2023** um 10:00 Uhr in den **Wichersaal in Neumünster** ein. Eine Einladung mit dem Programmablauf wird in Kürze versandt. Die Arbeit der Projektverantwortlichen läuft indes unbeirrt weiter. Am 09.03.23 besuchte die Koordinierungsstelle Schuldnerberatung den Arbeitskreis Glücksspielsucht. Im Gegenzug wird die LSSH am 28.03.2023 während des Arbeitskreis Schuldnerberatung das Projekt 3S und das Suchthilfesystem vorstellen. Darüber hinaus werden momentan die Arbeitsgruppen „Qualität in der Schuldnerberatung“ kontaktiert und die lokalen Kooperationen weiter vorangeschoben.

Weitere Informationen zum Projekt 3S gibt es unter: manfred.patzer-boenig@lssh.de, 0431-65 73 94– 50.

...

Abgezockt – Das Seminar zur digitalen Suchtprävention

Der Schleswig-Holsteinische Fußballverband (SHFV) bietet in Kooperation mit der AOK Nordwest und der Expertise verschiedener Fachleute ein Seminar mit interaktivem Teil zur digitalen Suchtprävention an, welches die Möglichkeiten und Chancen des Bereichs E-Sport/ Gaming aufzeigt, zugleich aber auch für das Thema Glücksspielsucht sensibilisiert. Am Mittwoch, den **29.03.2023** um 17:00 Uhr findet im Landeszentrum für E-Sport und Digitalisierung (Holstenbrücke 4-6, 24103 Kiel) dieses Seminar auch unter Beteiligung des Landeskoordinators für Glücksspielsuchthilfe und Medienabhängigkeit der LSSH statt. Anmeldung kostenlos auf instagram unter: shfv_insta

...

Arbeitskreis Glücksspielsucht

Am 09.03.2023 traf sich der AKGS zum ersten Mal in diesem Jahr. 16 Teilnehmer*innen aus der Glücksspielsuchthilfe- und Suchtselbsthilfe trafen sich zu einem informativen Austausch. Sybille Schwenk und Martin Buhmann-Küllig von der Koordinierungsstelle Schuldnerberatung stellten die Arbeit der Schuldner- und Insolvenzberatung im Land vor. Darüber hinaus gab uns Knut Thomsen von der Diakonie Meldorf Einblicke in das Lots*innennetzwerk des Landes SH. Auch der neue Geschäftsführer der Landesstelle für Suchtfragen SH, Rolf Seegen, begrüßte alle Teilnehmenden und nutzte die Gelegenheit sich in diesem Kreis vorzustellen.

...

NDR- Interview zur neuen DAK Studie

Am Dienstag, den 14.03.2023, erschien die neueste Studie der DAK zum Mediengebrauch von Kindern und Jugendlichen: <https://www.dak.de/dak/bundesthemen/dak-studie-in-pandemie-hat-sich-mediensucht-verdoppelt-2612364.html#/> Die Studie kommt zu dem Ergebnis, dass 6% - also 600.00 Kinder und Jugendliche - abhängig von Gaming und Social Media sind. Der NDR Welle Nord hat den Landeskoordinator Manfred Patzer-Bönig zu seiner Einschätzung zum Thema befragt. Lesen Sie hier den Artikel: <https://www.ndr.de/nachrichten/schleswig-holstein/Was-tun-wenn-mein-Kind-abhaengig-von-Social-Media-ist-,medienkonsum122.html>.

...

Überblick: Nächste Veranstaltungen der LSSH

Qualifikation „Es geht um dich – und wo bleibe ich? Mit Gewaltfreier Kommunikation sicher unterwegs im Spannungsfeld zwischen helfen wollen und Selbstfürsorge“ am **25.03.2023** von 09.30 – 16.00 Uhr im Guttempler-Haus, Kiel

Online-Workshop „Suchtselbsthilfefreundliche Einrichtung“ am **03.04.2023** von 16:30 – 18 Uhr statt

AK Digitalisierung am **04.04.2023** von 13.00 bis 15.00 Uhr, PariSERVE, Zum Posthorn 3, 24119 Kronshagen

Projekt 3S: Vernetzungstreffen im Wichernsaal in Neumünster am **24.04.2023** von 10:00 – 15:00 Uhr

Netzwerktreffen **„Kinder aus suchtbelasteten Lebensgemeinschaften“** am **25.04.2023** von 13:00 bis 15:00 Uhr, N.N.

„Cannabis: was wäre wenn??? Welche Konsequenzen hätte die angestrebte Gesetzesänderung der Bundesregierung?“ – Fachtagung zur kontrollierten Abgabe von Cannabis am **04.05.2023** von 10.00 bis 17.00 Uhr, Veranstaltungszentrum Kiel

Fortbildung **„JugendSuchtHilfe – Basisqualifikation für pädagogische Fachkräfte“** am **09.-11.05.2023 und 20.-21.06.2023** in Kiel

Erstschulung zum*r Lots*in am **03.06.2023**, von 09.00 – 18.00 Uhr im Haus des Sports Kiel

Gemeinsamer Fachtag der landesweiten Arbeitskreise AMN und AKGS zum Thema: „Online-Sportwetten – die wachsende Gefahr durch die Omnipräsenz der Glücksspielwerbung“ am **29.06.2023** in der DIAKO-Fachklinik in Breklum, 10:00 – 15:00 Uhr

Netzwerktreffen **„Kinder aus suchtblasteten Lebensgemeinschaften“** am **19.09.2023** von 10:00 bis 12:00 Uhr, N.N.

6. Jahresfachtagung der Suchtselbsthilfe am **23.09.2023** im Haus des Sports in Kiel

...

News Land



Stellenbörse

Aktuelle Stellenanzeigen unserer Mitglieder oder der LSSH selbst finden Sie auf unserer Homepage unter <https://lssh.de/stellenboerse/>.

...

Veranstaltungshinweise

Der Newsletter der LSSH dient auch unseren Mitgliedern Veranstaltungen Ihrerseits an dieser Stelle zu bewerben. Wenn Sie das Angebot wahrnehmen möchten, senden Sie die Einladung oder Information an mirja.piatkowski@lssh.de.

...

Beiratssitzung Suchtprävention E-Sport-Verband SH

Während des letztjährigen Arbeitskreises Medienabhängigkeit Nord in Neumünster stellte Frau Jana Möglich die Arbeit und die Verbandstrukturen des E-Sport-Verbandes Schleswig-Holstein vor. Der E-Sport wird in den letzten Jahren vom Land SH als besonders förderungswürdig angesehen und großzügig unterstützt. Unter anderem sieht die Förderrichtlinie des Landes SH vor, dass der E-

Sport-Verband gemeinsam mit lokalen Kooperationspartner*innen zu einer gesunden Mediennutzung von Kindern und Jugendlichen beitragen soll. Die Förderung ist in der Ausrichtung an Ziele der Gesundheitsförderung und der Suchtprävention gekoppelt. Dazu gehört auch die Schaffung von Beiräten, besetzt mit Expert*innen aus den Fachbereichen Prävention und Gesundheit - siehe Organigramm: <https://e-sport.sh/fachbereiche/>

Der E-Sport-Verband lädt daher alle interessierten Akteur*innen aus der Suchthilfe ein, sich an der Beiratstätigkeit zu beteiligen. Alle Interessierten werden daher am 16.03.2023 zur ersten Beiratssitzung Suchtprävention in das Landes-E-Sport-Zentrum am Kleinen Kiel in Kiel eingeladen.

Bitte entnehmen Sie alle weiteren Informationen aus der im Anhang (Anhang 7) beigefügten Einladung von Herrn Philipp Ebben, dem 1.Vorsitzenden des E-Sport-Verband SH.



AWO Fachzentrum für Suchtfragen

Die AWO Lübeck fungiert unter dem neuen Namen „AWO Fachzentrum für Suchtfragen“ und wird zum FitKids-Standort. Nach einem Prozess von mehr als drei Jahren, der zu einer Veränderung der Ausrichtung der Angebote auf Betroffene hin zur systemischen Sichtweise auf die gesamte Familie führte, wurde das Siegel „FitKids-Fachzentrum“ auf einer Feier im Dielenhaus in Lübeck verliehen. Vielen Dank für die Einladung zur feierlichen Siegelverleihung am 07.03.2023 an Frau Karin Mechnich und ihr Team von der Wakenitzmauer.



News Bund



34. Kongress des Fachverbandes Sucht+ e.V.

Vom 12. – 14.06.2023 findet in Münster der 34. Kongress des Fachverbandes Sucht+ e.V. statt. Die in diesem Jahr bereits stattgefundenene Informationsveranstaltung der DRV mit über 1500 Teilnehmer*innen am PC hat gezeigt, wie hoch der Bedarf an Informationen zum neuen Digitalen Rentengesetz und den Auswirkungen auf die Einrichtungen ist. Frau Gross, Direktorin der DRV Bund, und Herr Keck, Direktor von DRV Westfalen, werden dementsprechend zu Beginn des Kongresses weitere Details zur Umsetzung, die dann 14 Tage später schon erfolgt, referieren.

Darüber hinaus wird sich in weiteren Vorträgen und Foren mit den Themen der Fachbereiche Sucht und Psychosomatik, die sich vorwiegend mit den Fragen der personellen Besetzung in den Einrichtungen sowie den zukünftigen konzeptionellen Aspekten befassen, auseinandergesetzt. Ein Gesellschaftsabend bei der DRV Münster wird einen tollen Rahmen für gute Gespräche bieten. Lassen Sie sich vom Programm inspirieren, und freuen Sie sich auf einen wunderschönen Veranstaltungsort Münster.

Neu ist: Sollten Sie sich für eine Anmeldung entscheiden, werden Sie im Vorfeld des Kongresses noch einmal per Mail angeschrieben und Ihnen die Möglichkeit eröffnet, Fragen zu den beiden Podiumsdiskussionen, welche am zweiten Tag des Kongresses zu dem Thema Psychotherapeut*innen und Sucht-Therapeut*innen stattfinden, im Vorfeld einzureichen. Diese Fragen werden dann geclustert und in die Diskussion mit eingebracht.

Mit beigefügtem Link (<https://www.sucht.de/kongresse/>) kommen Sie direkt auf die Anmeldeseite der Homepage.



Sperrungsanordnung für unerlaubte Glücksspielangebote im Internet gegenüber Zugangsvermittler*innen rechtswidrig

Für die von der Gemeinsamen Glücksspielbehörde der Länder gegenüber einem Zugangsvermittler*innen (Access-Provider) angeordnete Sperrung von Internetseiten eines ausländischen Glücksspielanbieters besteht keine Rechtsgrundlage. Dies entschied das Oberverwaltungsgericht Rheinland-Pfalz in Koblenz in einem Eilverfahren. Die Original-Pressemitteilung finden Sie unter:

<https://ovg.justiz.rlp.de/de/startseite/detail/news/News/detail/sperrungsanordnung-fuer-unerlaubte-gluecksspielangebote-im-internet-gegenueber-zugangsvermittler-rechts/>



In ein paar Tagen, am 20.03.2023, ist endlich Frühlingsanfang, der für mich auch immer so ein bisschen Ahoi-Brause im Herzen ist und der immer dann kommt, wenn man ihn am dringendsten braucht!

Das Team der LSSH wünscht Ihnen einen schönen Frühlingsanfang und schickt sonnige Frühlingsgrüße ins Land!

Rolf Seegen
Geschäftsführung
und das Team der LSSH